

Liebe Kolleginnen! Liebe Kollegen!

Die Verhandlungen für die Beschäftigten im Bereich der Pflege konnten positiv abgeschlossen werden. Ziel war es, die Gehälter der oberösterreichischen Bediensteten an jene der an OÖ angrenzenden Bundesländer anzugleichen. Auf Dienstnehmerseite verhandelten die betroffenen Gewerkschaften (Gewerkschaft der Gemeindebediensteten – KMSfB, GÖD, vida und GPA/djp) unterstützt durch Betriebsräte (seitens der GdG-KMSfB u.a. BR-Vorsitzender des AKh Linz, Koll. Branko Novakovic und BR-Vorsitzende SZL, Koll. Lisa Kirchmair) ein Paket mit einem Gesamtvolumen über rd. 57 Millionen Euro aus:

Diplomiertes Pflegepersonal, Hebammen und MTD:

Gehaltserhöhung € 250,- (in Schritten)	ab 1.7.2015	€ 100,-
	1.1.2017 zusätzlich	€ 50,-
	1.1.2018 zusätzlich	€ 50,-
	1.1.2019 zusätzlich	€ 50,-

Stationsleitung: zusätzlich eine Gehaltszulage (im Gesamtvolumen von 50% auf nächsthöhere Einstufung, die Aufteilung wird noch verhandelt!).

Pflegehilfe:

Gehaltserhöhung € 150,- (in Schritten)	ab 1.7.2015	€ 100,-
	1.1.2017 zusätzlich	€ 50,-

FSB-A:

Gehaltserhöhung € 50,- ab 1.7.2015
 Reduktion der Wochenarbeitszeit von 40 Stunden auf 39 Stunden (ab 1.1.2019).

Für alle Betroffenen zusätzlich: 6. Urlaubswoche ab dem 43. Lebensjahr, wobei mindestens 15 Jahre Berufsausübung in der Pflege Voraussetzung sind (ab 2018).

Die vereinbarten Beträge für die kommenden Jahre werden entsprechend den jeweiligen Gehaltserhöhungen valorisiert!!!

Weitere Details sowie eine Liste mit allen Berufsgruppen folgen.

Gregor Neuwirth
 Organisationsreferent

Norbert Haudum
 Landesvorsitzender